

best practice: ÖBAU Vogl Baumarkt GmbH

Mehr als 20 Prozent Energieeinsparung durch Beleuchtungsoptimierung

UNTERNEHMENSPROFIL

Der ÖBAU Vogl Baumarkt liegt in Rosental und ist einer der größten Arbeitgeber im Handel im Bezirk Voitsberg. Der im Jahr 1982 errichtete Baumarkt wurde im Fünfjahresrhythmus erweitert und vergrößert.

Auf einer beheizten Verkaufsfläche von derzeit 5.000 m² bietet der steirische Familienbetrieb in zahlreichen Abteilungen ein umfassendes Sortiment und eine große Auswahl verschiedener Produkte an. Der letzte Umbau im April 2009 umfasste die Vergrößerung des Gartencenters um 800 m² und die noch übersichtlichere Anordnung der Abteilungen.

ERGEBNISSE

■ Energieeinsparung <small>Strom</small>	74.000 kWh/a
■ Kosteneinsparung	10.000 EUR/a
■ Kostenreduktion <small>in Prozent der Energiekosten</small>	22 Prozent
■ Amortisationszeit	durchschn. 2,5 Jahre
■ Realisierung	2009/2010



AUSGANGSSITUATION

Der Geschäftsleitung der ÖBAU Vogl Baumarkt GmbH ist ein effizienter Umgang mit Energie sehr wichtig. Man beschloss daher, das Angebot der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit zur Förderung einer Energieberatung zu nutzen.

Um den Energieverbrauch zu analysieren und Einsparpotentiale zu entdecken, beauftragte die Geschäftsführung den Energiedetektiv®. Dieser sollte den Betrieb untersuchen und die größten Energieverbraucher identifizieren.

MASSNAHMEN

Etwa 70 Prozent des gesamten Stromverbrauchs war auf die Beleuchtung zurück zu führen. Dabei wurden in erster Linie Leuchtstofflampen mit konventionellen Vorschaltgeräten verwendet. Für den Betrieb von Leuchtstofflampen sind immer Vorschaltgeräte notwendig, die ebenfalls einen Stromverbrauch aufweisen.

Auf Grund der zu erwartenden Energieeinsparung beschloss das Unternehmen, die alten konventionellen Vorschaltgeräte durch neue zu ersetzen sowie statt der alten T8 Leuchtstofflampen neue energieeffizientere T5 Leuchtstofflampen zu verwenden.

best practice:

ÖBAU Vogl Baumarkt GmbH

Mehr als 20 Prozent Energieeinsparung durch Beleuchtungsoptimierung



WIRTSCHAFTLICHKEIT

Das Einsparpotential durch den Austausch der alten konventionellen Vorschaltgeräte und die Verwendung von T5-Leuchtstofflampen statt der alten T8 Leuchtstofflampen wurde von den Beratern des Ingenieurbüros Der Energiedetektiv® mit ca. 74.000 kWh/a berechnet. Das entspricht ca. 30 Prozent des Stromverbrauchs für die Beleuchtung.

Bezogen auf den Gesamtstromverbrauch bedeutet dies eine Reduktion von 22 Prozent.

Die Kosten sinken laut Berechnung um ca. EUR 10.000,- pro Jahr.

Die Umstellung auf elektronische Vorschaltgeräte und effiziente Leuchtstofflampen führt wegen von einander abweichenden Einschaltdauern zu unterschiedlichen Amortisationszeiten. Diese liegen zwischen ca. 1,3 und über 20 Jahren.



BERATUNG UND BETREUUNG:

Der Energiedetektiv® — Ingenieurbüro DI Weigl
DI Werner Trummer
Kärntner Str. 212, 8053 Graz, 0316 / 287 3500
trummer@energiedetektiv.com, www.energiedetektiv.com

KONTAKT:

ÖBAU Vogl Baumarkt GmbH
Albert Vogl
Hauptstraße 8, 8582 Rosental, 03142 / 21 333
albert@vogl-g.at, <http://www.baumarkt-vogl.at>